

Broken lines

Werktitel: Broken lines

Untertitel: Für Orchester

KomponistIn: [Amann Michael](#)

Entstehungsjahr: 2010

Dauer: 10m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: 1/2/1/1 - 2/2/1/0 - Perk - Hrf - 8/6/5/4/2

[Flöte](#) (1), [Oboe](#) (2), [Klarinette](#) (1), [Fagott](#) (1), [Horn](#) (2), [Trompete](#) (2), [Posaune](#) (1), [Perkussion](#) (2), [Harfe](#) (1), [Violine](#) (14), [Viola](#) (5), [Violoncello](#) (4), [Kontrabass](#) (2)

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung

""Broken Lines" waren im zweiten Teil des Abends zunächst bei der Uraufführung des gleichnamigen Opus von Michael Amann (47) zu hören. Fünf Orchesterminiaturen hat der aus Dornbirn stammende Komponist zerteilt und mit diversen Bruchlinien wieder Zusammengesetzt. Das Ergebnis könnte auch den Soundtrack für einen experimentellen Film abgeben, der überraschend witzige Schlussakkord löste die Spannung in Heiterkeit auf."

vol.at: [Michael Amann-Uraufführung durch Symphonieorchester Vorarlberg \(15.1.2011\), abgerufen 7.4.2020](#)

Auftrag: [Symphonieorchester Vorarlberg - Camerata Bregenz](#)

Uraufführung:

14. Januar 2011 - Feldkirch, Montforthaus

Mitwirkende: [Symphonieorchester Vorarlberg](#), Gerard Korsten (Leitung)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)